

17.10.2019 - KNA

Wir sind Kirche berät über Reformprozesse

Neustadt an der Weinstraße (KNA) Die Reformprozesse der katholischen Kirche in Deutschland und weltweit stehen im Mittelpunkt der 44. Bundesversammlung von Wir sind Kirche. Rund 60 Mitglieder der Organisation wollen von Freitag bis Sonntag in Neustadt an der Weinstraße auch das Bundes-Team der Gruppierung neu wählen. Dabei ist davon auszugehen, dass Christian Weisner im Amt des Sprechers bestätigt wird. Das Leitwort des Treffens heißt "In Bewegung bleiben!".

Weisner erklärte vor dem Treffen, die katholische Kirche sei derzeit stark "mit schmerzhaften, aber notwendigen Transformationsprozessen beschäftigt", müsse aber auch weiter ihre Hoffungsbotschaft verkünden. Die von Papst Franziskus geförderte "Methode Synode" nannte Weisner richtig.

In der katholischen Kirche in Deutschland ist für die kommenden Monate ein Diskussionsprozess zu Reformen geplant, der "synodale Weg". Über die genaue Umsetzung wird gestritten.

Offen ist für Wir sind Kirche demnach, wie das Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK) beispielsweise mit den von den Bischöfen vorgeschlagenen "gravierenden Satzungsänderungen" für den synodalen Weg umgehen will. Sollten die innerkirchlichen Prozesse hin zu Veränderungen keinen Erfolg haben, wäre das "ein großer Rückschritt für das Pontifikat von Papst Franziskus". Notwendig sei, "schnell voranzukommen und hoffnungsvolle Perspektive aufzuzeigen".

Zuletzt geändert am 18.10.2019